

RS Vwgh 2024/1/18 Ro 2021/02/0012

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.01.2024

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/02 Novellen zum B-VG

60/02 Arbeitnehmerschutz

60/03 Kollektives Arbeitsrecht

Norm

ArbVG

ASchG 1994

ASchG 1994 §1 Abs2 Z1

B-VG Art21

B-VG Art21 Abs2

B-VGNov 1974

VwRallg

1. B-VG Art. 21 heute
 2. B-VG Art. 21 gültig ab 01.01.2019zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
 3. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 4. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 5. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
 6. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.1998zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
 7. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1995 bis 31.12.1998zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 1013/1994
 8. B-VG Art. 21 gültig von 01.08.1981 bis 31.12.1994zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 350/1981
 9. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1975 bis 31.07.1981zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
 10. B-VG Art. 21 gültig von 21.07.1962 bis 31.12.1974zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962
 11. B-VG Art. 21 gültig von 19.12.1945 bis 20.07.1962zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 12. B-VG Art. 21 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. B-VG Art. 21 heute
 2. B-VG Art. 21 gültig ab 01.01.2019zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
 3. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 4. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 5. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
 6. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.1998zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
 7. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1995 bis 31.12.1998zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 1013/1994
 8. B-VG Art. 21 gültig von 01.08.1981 bis 31.12.1994zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 350/1981

9. B-VG Art. 21 gültig von 01.01.1975 bis 31.07.1981 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
10. B-VG Art. 21 gültig von 21.07.1962 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962
11. B-VG Art. 21 gültig von 19.12.1945 bis 20.07.1962 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
12. B-VG Art. 21 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Rechtssatz

Gemäß § 1 Abs. 2 Z 1 ASchG 1994 gilt das ASchG 1994 nicht für Arbeitnehmer der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, die nicht in Betrieben beschäftigt sind. Ausweislich der Materialien (ErläutRV 1590 BlgNR 18. GP 69) entspricht diese Bestimmung dem Art. 21 Abs. 2 B-VG. Für jene Bediensteten der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, die nicht in Betrieben beschäftigt sind, kommt dem Bundesgesetzgeber keine Kompetenz zur Regelung des Arbeitnehmerschutzes zu. In diesem Bereich hat die Umsetzung der dem ASchG 1994 zu Grunde liegenden Richtlinien (aaO S 62 ff) durch den Landesgesetzgeber zu erfolgen. Der Begriff "Betrieb" ist im Sinne der Literatur und Judikatur zu Art. 21 B-VG auszulegen. Das Vorliegen eines Betriebes im Sinne des Art. 21 Abs. 2 B-VG ist anhand der damals (zum Zeitpunkt der B-VG-Novelle 1974) geltenden Rechtsvorschriften des ArbVG und der Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere des ASchG, des ArbIG, des Arbeitszeitgesetzes und des Verkehrs-Arbeitsinspektionsgesetzes) vorzunehmen. Gemäß Paragraph eins, Absatz 2, Ziffer eins, ASchG 1994 gilt das ASchG 1994 nicht für Arbeitnehmer der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, die nicht in Betrieben beschäftigt sind. Ausweislich der Materialien (ErläutRV 1590 BlgNR 18. Gesetzgebungsperiode 69) entspricht diese Bestimmung dem Artikel 21, Absatz 2, B-VG. Für jene Bediensteten der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, die nicht in Betrieben beschäftigt sind, kommt dem Bundesgesetzgeber keine Kompetenz zur Regelung des Arbeitnehmerschutzes zu. In diesem Bereich hat die Umsetzung der dem ASchG 1994 zu Grunde liegenden Richtlinien (aaO S 62 ff) durch den Landesgesetzgeber zu erfolgen. Der Begriff "Betrieb" ist im Sinne der Literatur und Judikatur zu Artikel 21, B-VG auszulegen. Das Vorliegen eines Betriebes im Sinne des Artikel 21, Absatz 2, B-VG ist anhand der damals (zum Zeitpunkt der B-VG-Novelle 1974) geltenden Rechtsvorschriften des ArbVG und der Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere des ASchG, des ArbIG, des Arbeitszeitgesetzes und des Verkehrs-Arbeitsinspektionsgesetzes) vorzunehmen.

Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2 Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Verhältnis der wörtlichen Auslegung zur teleologischen und historischen Auslegung Bedeutung der Gesetzesmaterialien VwRallg3/2/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2024:RO2021020012.J01

Im RIS seit

13.02.2024

Zuletzt aktualisiert am

27.02.2024

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at